

KOLLEKTIVVERTRAG

abgeschlossen zwischen der Bundesinnung der Fleischer einerseits und dem Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier, Wirtschaftsbereich Land- und Forstwirtschaft/Nahrung/Genuss, andererseits.

I. Geltungsbereich:

(1) Dieser Kollektivvertrag gilt:

- a) Räumlich: Für das Gebiet der Republik Österreich.
- b) Fachlich: Für alle Betriebe, die der Bundesinnung der Fleischer angehören.
- c) Persönlich: Für alle in diesen Betrieben beschäftigten, dem Angestelltengesetz unterliegenden Dienstnehmer, sowie für kaufmännische Lehrlinge.

(2) Dieser Kollektivvertrag gilt nicht für Ferialpraktikanten und Volontäre.

II. Mindestgehälter:

In den Verwendungsgruppen I -V, Meister I - III sind 18 Verwendungsgruppenjahre, gegliedert in 10 Gehaltsstufen (9 Biennien) vorgesehen.

Verwendungsgruppen in €

	I	II	III	IV	V	VI
Im 1.u.2.VWGJ	1.000,00	1.063,29	1.356,19	1.756,83	2.255,09	3.559,09
nach 2 VWGJ	1.000,00	1.132,87	1.446,53	1.876,33	2.404,32	3.987,77
nach 4 VWGJ	1.038,61	1.207,50	1.545,29	2.000,90	2.567,05	4.474,25
nach 6 VWGJ	1.107,06	1.286,06	1.649,08	2.137,25	2.740,99	5.015,15
nach 8 VWGJ	1.179,43	1.373,59	1.760,75	2.284,26	2.927,28	5.635,74
nach 10 VWGJ	1.258,56	1.467,85	1.881,95	2.441,93	3.126,48	
nach 12 VWGJ	1.343,85	1.567,17	2.004,82	2.602,96	3.340,82	
nach 14 VWGJ	1.434,74	1.674,90	2.142,86	2.781,94	3.568,07	
nach 16 VWGJ	1.530,69	1.787,12	2.292,10	2.972,17	3.816,63	
nach 18 VWGJ	1.637,87	1.912,24	2.446,42	3.178,10	4.077,55	

Gruppe Meister

	I	II	III
Im 1.u.2.VWGJ	1.251,25	1.644,05	1.970,60
nach 2 VWGJ	1.335,98	1.754,56	2.101,89
nach 4 VWGJ	1.425,22	1.872,97	2.243,29
nach 6 VWGJ	1.522,28	1.999,23	2.396,47
nach 8 VWGJ	1.625,52	2.134,45	2.559,21
nach 10 VWGJ	1.737,74	2.279,77	2.733,70
nach 12 VWGJ	1.852,20	2.436,31	2.918,87
nach 14 VWGJ	1.979,01	2.601,28	3.117,50
nach 16 VWGJ	2.117,61	2.778,59	3.330,16
nach 18 VWGJ	2.260,14	2.971,61	3.558,52

III. Lehrlingsentschädigung in €

Im 1. Lehrjahr	434,63
im 2. Lehrjahr	549,52
im 3. Lehrjahr	720,50

IV. Zehrgelder:

Alle Angestellten, die außerhalb des Betriebes oder einer Filiale Arbeitsverrichtungen durchzuführen haben, erhalten folgende Vergütungen:

Bei einer ununterbrochenen betriebsbedingten Abwesenheit vom Betrieb von mehr als 6 Stunden € 8,30, bei einer ununterbrochenen betriebsbedingten Abwesenheit vom Betrieb von mehr als 9 Stunden € 14,56.

Angestellte, die außerhalb des Betriebes beschäftigt werden und keine Möglichkeit zur Einnahme des Mittagessens im Betrieb oder in einer Filiale des Betriebes während der betrieblichen Mittagszeit haben, erhalten eine Vergütung von € 5,42. Günstigere betriebliche Regelungen bleiben aufrecht.

V. Änderungen im § 17 Bundeskollektivvertrag für Angestellte im Fleischergewerbe vom 1. September 2002

§ 17 des Bundeskollektivvertrags für Angestellte im Fleischergewerbe vom 1. September 2002 wird wie folgt geändert:

§ 17 Abs. 1 erhält den neuen Wortlaut „Die Bestimmung ist mit 1.7.2008 entfallen.“

Im § 17 Abs. 2 wird die Wortfolge „über 18 Jahre alten“ gestrichen.

VI. Geltungstermin:

Dieser Kollektivvertrag tritt mit 1. Juli 2008 in Kraft. Er gilt als Anhang zu dem zwischen den beiden vorgenannten Vertragspartnern abgeschlossenen Rahmenkollektivvertrag in der Fassung vom 1. September 2002.

Wien, am 18. Juni 2008

BUNDESINNUNG DER FLEISCHER

Der Bundesinnungsmeister:

Der Bundesinnungsgeschäftsführer:

(Komm. Rat Franz Laus)

(Dr. Reinhard Kainz)

**ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND
GEWERKSCHAFT DER PRIVATANGESTELLTEN, DRUCK, JOURNALISMUS, PAPIER**

Der Vorsitzende:

Die Geschäftsbereichsleiterin:

(Wolfgang Katzian)

(Mag^a. Claudia Kral-Bast)

**ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND
GEWERKSCHAFT DER PRIVATANGESTELLTEN, DRUCK, JOURNALISMUS, PAPIER
WIRTSCHAFTSBEREICH LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT/NAHRUNG/GENUSS**

Der Vorsitzende:

Der Wirtschaftsbereichssekretär:

(Erich Neumärker)

(Paul Prusa)